

Pressemitteilung vom 24. Juli 2014

## Grund- und Hauptschulen in Bewegung

- **Tanzprofi Patrick Grigo an den Grund- und Hauptschulen im Landkreis**
- **Bewegung, Prävention und vor allem Bewusstsein schaffen**
- **Tanzworkshops, Hip Hop Vorträge und kleine Shows**

Da staunen die Kinder der Grundschule in Unterneukirchen nicht schlecht als sich der 33-jährige Burghauser Tanzprofi kurz mal eben eine etwas komische Mütze, mit aufgenähtem Fliegengitter, aufsetzt und sich schon um 08:45 Uhr morgens auf dem Kopf dreht. Gemeinsam mit seinem youClub Projekt ist Patrick Grigo seit Ende Juni an einigen Schulen im Landkreis unterwegs und bringt Kinder und Jugendliche in Bewegung. Das Ziel – mehr Bewusstsein für sich selbst zu entwickeln, den eigenen Körper spüren und das Leben aktiv wahrnehmen. Seine Werkzeuge – die Musik und urbaner Tanz wie B-Boying/Breakdance – Hip Hop Kultur eben.

Als erstes müssen die Schüler jedoch beobachten und seinen Bewegungen folgen. Grigo versucht sich schnell die Namen der Schüler einzuprägen um diese direkt anzusprechen. Verhaltensauffällige Schüler werden direkt als Co-Trainer eingespannt, „da sind sie dann gleich aufgeräumt und unter Kontrolle“, so Grigo. Auch für die eher schüchternen Kinder und Jugendlichen hat er ein Auge. Mit einfachen Beispielen zum Thema Reaktion bringt er den Teilnehmern die Grundlagen von Tanz und Bewegung näher. „Beim Tanzen immer daran denken, nicht zu denken“ spricht er einen Jungen in der ersten Reihe an, der mit einem Schritt etwas zu spät dran ist. „Damit vor allem Kinder einen Zugang zur Bewegung finden, muss man ihnen mit Dingen begegnen, die nicht nur Spaß machen, sondern auch Sinn ergeben und leicht zu merken sind.“

Nun gibt es ein kleines Isolationstraining mit den Schultern, gefolgt vom klassischen Springen – „Wer nicht im Takt springen kann, der kann auch nicht im Takt tanzen“, erklärt Patrick Grigo in die Runde und schon startet die Musik und alle beginnen motiviert zu springen. Die Stimmung steigt und man fühlt die positive Energie in der Turnhalle. Nach dem Springen ist ein kurzes Dehnprogramm angesagt bei dem Strecken und Beugen von Armen und Beinen, sowie ein gerader Rücken im Fokus stehen. Zum Schluss noch ein paar Liegestützen und schon sind alle aufgewährt und eingestimmt. „Jetzt wird es interessant“, lässt Grigo verlauten.

„Wer von Euch weiß denn was ein Babyfreeze ist?“ Einige der Schüler haben bereits schon Erfahrungen außerhalb der Schule mit Hip Hop gesammelt und melden sich eifrig, andere wissen eher gar nichts damit anzufangen. „Wer ihn schon kann super und wer nicht, macht auch nicht's“, sagt Grigo und beginnt zu erklären woher der Babyfreeze seinen Namen hat und wie man ihn lernen kann. Nach einer kurzen aber dennoch intensiven Erklärung können schon mehr als die Hälfte der Teilnehmer in dieser Figur auf beiden Händen stehen. „Babyfreeze hat mit Mathematik, Physik und etwas Religion zu tun“, so Grigo, der das Dreieck aus der Geometrie verwendet um die Figur zu verdeutlichen, die Probleme mit Schwerpunkt und Schwerkraft aufzeigt und über den Glauben an eine Sache spricht, der jedem ermöglicht etwas zu schaffen.

Dann gibt es natürlich noch etwas zu sehen. Der Tanzprofi aus Burghausen zeigt einige eindrucksvolle akrobatische Figuren und animiert dadurch die Kinder und Jugendlichen zum Applaus. Zwischendrin erzählt er von der Entstehung der Hip Hop Kultur, erklärt das Mysterium über den Moonwalk, zeigt und benennt die einzelnen Tanzstile der Straße. Die Teilnehmer lauschen aufmerksam seinen Erzählungen und stellen abwechselnd und ganz wissbegierig Fragen, die der international bekannte Tänzer und Tanzlehrer souverän und verständlich beantwortet. Am Ende gibt es noch für jeden ein Autogramm auf die eigens für die Tour gedruckten Autogrammkarten. Natürlich lassen es sich viele der Schülerinnen und Schüler nicht nehmen auch ihre T-Shirts, Schuhe und Schulranzen signieren zu lassen.

Die youClub School Tour 2014 ist ein voller Erfolg und tourte an Schulen in Kastl, Unterneukirchen, Altötting, u.a. Schüler und Lehrer sind gleichermaßen begeistert vom Konzept und Engagement an den Schulen. Gefördert und unterstützt wurde das Projekt von der WEKO Wohnen GmbH, die für die komplette Finanzierung aufkam. Die nächste Tour ist für Mitte 2015 geplant. Schulen können sich über [www.youclub.de](http://www.youclub.de) dafür bewerben.

Für Rückfragen sprechen Sie gerne mit:

### **Move Too Hot Company (International)**

Ansprechpartner: Patrick Grigo, Geschäftsführer, CEO

Mobil-Nr. (in dringenden Fällen): +49 (171) 6482447

Hotline (Germany): +49 (8677) 881-6980

Hotline (Austria): +43 (720) 444422

E-Mail: [office@movetoohot.com](mailto:office@movetoohot.com)